

Kultur- und Verschönerungsverein Seewen

Protokoll der 9. Generalversammlung vom 4. Februar 2003
Im Rest. Rössli

1. **Begrüssung und Appell.** Präsident Peter Etter eröffnet nach dem Begrüssungsapero die Versammlung um 20.20 Uhr. Anwesend sind acht Aktiv- und vier Passivmitglieder. Entschuldigt sind Fam. Stickler, Paul Kohler, Sabine Halbauer (krank) und Heini Dalcher. Besonders begrüsst wird Gemeindepräsident Hubert Gehrig als neues Mitglied. Für den verstorbenen Eugen Wyss (Gönner) legen wir eine Gedenkminute ein.
2. **Protokoll der GV vom 5. Februar 2002.** Das von Barbara Gasser verfasste Protokoll wird genehmigt und verdankt.
3. **Jahresbericht des Präsidenten.** Der Maibummel führte uns heuer zu den Bienen. Auf den Birchtelen erzählten uns Erwin Scherrer und Markus Vögtli viel Interessantes über das geflügelte Volk. Der vorverlegte Herbstbummel führte uns an die EXPO 02 (Kantonaltag). Trotz mässiger Beteiligung verbrachten wir einen schönen und erlebnisreichen Tag in Neuenburg und Biel. Das Bettags-Picnic fand für einmal bei schönem spätsommerlichem Wetter statt. Es war ein gemütliches Beisammensein. Der Kürbiswettbewerb war auch in diesem Jahr ein Publikumsmagnet. Der Anlass fand diesmal im Schulhaus Zelgli statt. Erstmals führten wir auch eine kleine Festwirtschaft und schrieben ein Kinder-Halloween aus. Ein gelungener Anlass. Zum Schluss wünscht sich der Präsident wie immer mehr engagierte Mitglieder.
4. **Kassenbericht.** Auch dieses Jahr hat uns Heiko Tscheulin schwarze Zahlen präsentiert. Der Bericht wird wurde einstimmig angenommen und mit einem Applaus verdankt.
5. **Revisorenbericht.** Hans Bolliger verliest den Bericht. Er wird einstimmig angenommen und verdankt.
6. **Festsetzen der Jahresbeiträge.** Es wird keine Erhöhung geben. Wird einstimmig angenommen.
7. **Anträge.** Keine.
8. **Mutationen.** Keine Austritte. Dafür konnten wir drei neue Mitglieder gewinnen (Hubert Gehrig, Susanne Schudel und Erwin Scherrer). Die Zahl der Mitglieder beträgt somit 47.
9. **Wahl des Tagespräsidenten.** Hubert Gehrig wird einstimmig gewählt.
10. **Wahlen.** Dieses Jahr wird der Vorstand wieder für drei Jahre bestätigt.
 - Präsident Peter Etter
 - Vizepräsident Toni Meier
 - Kassier Heiko Tscheulin
 - Aktuarin Barbara Gasser
 - Beisitzer Ueli Gasser

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt. Hubert Gehrig wird mit Applaus aus seinem Amt entlassen.

11. **Jahresprogramm.** Der Verein hat beschlossen für den Maibummel ein Schönwetter- und Schlechtwetterprogramm zu planen. Bei schönem Wetter würden wir zu einer Mühle wandern und besichtigen, bei schlechtem Wetter wäre das Museum Liestal eine Variante. Das Bettags-Picnic (21.9.) findet wie jedes Jahr auf dem alten Turnplatz statt. Jules Tscharland hat sich bereit erklärt, die alte verbogene Grillstange durch eine Neue, Hitzebeständige zu ersetzen. Der Herbstbummel entfällt dieses Jahr. Der Kürbiswettbewerb (31.10.) findet auch dieses Jahr im gewohnten Rahmen statt. Um unser 10-jähriges Bestehen zu feiern wird anschliessend ein grösserer Anlass über die Bühne gehen. Zur Sprache kamen unter anderem eine Disco für die Jungen (unter Einbezug), Festwirtschaft mit Grill, Kuchenbuffet und Bar. Zu einem anderen Zeitpunkt könnte man eventuell auch eine Kinovorführung organisieren. Ueli hat sich bereit erklärt die Organisation in die Hände zu nehmen. Georg Meier, Franz Baumann und Hans Bolliger haben sich bereit erklärt mitzuhelfen. Conny Müller weiss es noch nicht. Längerfristige Vorschläge werden von Hubert Gehrig gemacht z.B. Grenzsteine putzen und inventieren. Willkommenschalet mit Blumen. Verzeichnis schützenswerter Bauten im Seewen. Bann und Wanderwege pflegen. Franz Baumann und Jules Tscharland würden Halterungen für Blumenschmuck an den Brunnen anfertigen. Weitere Vorschläge: Dorfbrunnen reinigen, Naturlehrpfad erstellen, Ruhebänke pflegen, jährliche Organisation eines zweckentsprechenden Anlasses mit der Dorfbevölkerung. Verzeichnis schützenswerter Naturobjekte. Toni macht den Vorschlag einen Neujahrsapero zu organisieren.

12. **Verschiedenes.** Hubert gibt bekannt, dass Seewen ab dem 17. März im Internet aufgeschaltet ist (www.seewen.ch). Kann bei Bedarf nachträglich aktualisiert werden. Weitere Möglichkeiten für Werbung wären Faltprospekte oder eine Ortstafel. Hubert bedankt sich beim Verein für seine geleistete Arbeit. Er hofft auf gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Schluss der Sitzung um 22.20 Uhr

Die Aktuarin